



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

Iris
im Gebiete der Tonkunst.

oooooooooooo

Redigirt

von

L. Kellstab.

Neunter Jahrgang,
1838.

Berlin,
Verlag von L. Trautwein.

Alphabetisches Verzeichniß

der beurtheilten Werke

	Werk.	Verleger.	Seite.
A Adam, C., Pianoforte-Schule des Conservatoriums der Musik in Paris. Hft. I. u. II. Pfennig-Prachtausgabe		Schubert	99
Almenräder, C., Guttenbergs Bild f. 1 Singst. m. Pfte.		Schott	95
Bach, J. S., 4 Duette f. d. Pfte.		Trautwein	203
Baillot, P., die Kunst des Violinspiels, Hft. I. u. II.		Schubert	99
Banck, C., 6 Ges. m. Begl. d. Pfte.	22	Crantz in Brl.	10
— 6 Ges. m. Begl. d. Pfte.	23	Wagner u. R.	86
Beethoven, L. v., Simphonie No. I. à 4ms. arr. v. Klage	21	Klage	82
— L. v., der glorreiche Augenblick od. Preis der Tonkunst, Cantate. Part. u. Cl. A.		Haslinger	54, 57
Belke, C. G., 8 Lieder f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	17	Schubert	160
Bellini, V., la Straniera, vollst. Cl. A. m. deut. u. ital. Text		Schlesinger	180
Berg, C., Quatuor p. le Pfte., Viol., Alto et Velle.	33	Haslinger	91
Berger, L., 3 pièces caract. p. le Pfte.		Schlesinger	62
Bergt, A., der Glaube, Cantate f. 4 Singst. m. Orch. begl. Part.		Goedsche	130
Beriot, C. de, Air varié p. le Violon av. Pfte.	3	Schlesinger	8
— Garcia de, dernières Pensées musicales.		Schott	102
Besler, S., Jehovah Deus turris fortissima. Hymnus. Part. v. E. Köhler.		Crantz, Bresl.	75
Blahetka, L., 6 Valses à la Viennoise	42	Schubert	163
Böhner, L., neue große Originaltänze f. d. Pfte.	72	Kesselring	71
Borehart, L., geistl. Ges. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	1	Fröhlich	85
Burgmüller, F., les Fleurs d'Italie p. Pfte. Liv. I—III.		Breitkopf u. H.	126
Canthal, A. M., die Jahreszeiten, Heft 16 d. Hamburger Gesellschaftstänze	62	Schuberth u. N.	52
Carcassi, M., vollst. Gitarrenschule in 3 Abth. Abth. I. u. II.	59	Schott	167
Carpentier, le, 3 Bagatelles p. le Pfte. à 4ms. sur des motifs des Huguenots	25	Breitkopf u. H.	119
Carulli, F., 3 Divert. p. Guit. et Fl. ou Viol. s. des motifs des Huguenots		Breitkopf u. H.	107
Cherubini, L., Solfeggini f. d. Sopranst. Lfrg. I.		Schlesinger	11
Claudius, O., Studien f. d. Ges. (insbes. f. Soprst.) m. Pftbegl. Bd. 1. Lfrg. 1 u. 2.	19	Glaser	22
— — Ges. u. Lied. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	21		53
Cramer, J. B., 16 nouv. Études p. le Pfte.	81	Haslinger	49

	Werf.	Verleger.	Seite.
Curschmann, Fr., Ruhe der Liebe u. Wiegenlied f. 1 Singst.	17	Schlesinger	76
— der Wald, f. Ten. u. Sopr. m. Pfte.		"	82
— Gesänge m. Pfte. Elfes Liederheft	18	Trautwein	207
Cuvry, Rich. de, 6 Lieder f. Mst.	2	Fröhlich et Co.	19
Czerny, C., die Schule des Virtnoson	365	Haslinger	9
— Improvis. od. Fant. m. Var. üb. d. Krönungs- walzer v. Straufs	449	"	79
— musikal. Theaterbibl. f. d. Jugend, kleine Pot- pourris n. belieb. Mot. a. d. neuesten Op. f. Pfte. 6 Hefte	463	"	39
— Gutenbergs Bild f. Sopran, Alt, Ten. u. Bassst. m. Orch. od. Kl. Begl.		Schott	95
Dames, L., 6 Lieder m. Pfte.	2	Fröhlich	83
Dammas, H., Klänge d. Liebe in 6 Lied. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.		Westphal	77
Des Domes Wiederhall im Hause der Christen. Classische Kirchenwerke u. Oratorien f. d. Pfte. 2te Lfrg.		Haslinger	4
Donizetti, J., Nuits d'été à Pausilippe		Schott	190
Dorn, Ch., 4 deutsche Lied. f. 1 Bass- od. Bar.st. m. Begl. d. Pfte.	16	Hofmeister	69
— 4 deutsche Lied. f. 1 Bass- od. Barst. m. Pfte. 36		"	69
Drobisch, C. L., Messe in D f. 4 Singst. m. Orch. Begl.	31	Falter u. S.	67
Duvernoy, J. B., 2 Divert. p. le Pfte. sur des motifs des Huguenots	76	Breitkopfu. H.	127
Egert, A., Var. f. d. Pfte. üb. d. Morgenlied: „Auf der Alma“		G. Schubert	168
Ehrlich, C. F., 5 Lied. f. 1 Singst. m. Pfte. 14		Wagner u. R.	51
— 6 Lied. f. d. 4stimm. Mgs.	17	"	19
Erfurt, C., Pièces fac. à 4ms.	40	"	27
Fetis, J. J., Biographie univers. des musiciens et Bibliographie générale de la musique, T. 4me.		Schott	159
Fischer, E., 3 Caprices p. le Pfte.	10	Hoffmann u. K.	43
Fournes, P. J., mehrstimm. Ges. f. d. Jugend m. Pfte.	12	Whistling	28
Gaebler, E. F., 36ster Psalm f. d. 4stimm. Mchor. 2		Bechtold u. H.	175
Geifslor, C., Rondoletto. Comp. mod. et brill. p. le Pfte. à 2ms. et à 4ms. No. 1. 2. 41		G. Schubert	71
— Rondoletto. Compos. mod. et brill. p. le Pfte. à 2ms. et à 4ms. No. 4.	42	"	63
— neueste Orgelcompositionen	46	Crantz in Berl.	66
Gelen, Alois, Volkshymnen in Chören u. f. 1 St. m. Pfte.		—	143
Gesellschafter, der, musical. Unterhaltungs- blatt, 1r Jahrg.		Schott	112
Gläser, F., der Rattenfänger von Hameln, romant. kom. Oper. Vollst. Cl. A.		Trautwein	179
Grell, A. E., 3 Lied. f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass 17		"	204
Grenzebach, E., 6 Lied. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	22	Breitkopfu. H.	106

	Wert.	Verleger.	Seite.
Gröben, J. Comte de, Bouquet musical. Cah. I.			
Cbansons. Cah. II. Danses		Trautwein	39
Grofs, J.B., Liebeslieder f. 1 Singst. m. Pfte. Begl. 25		Hoffmann u. K.	65
— Exercitien in Form v. Var. üb. d. russ. Volks- hymne: „Schütze den Kaiser, Gott!“			
f. Vclle. m. Begl. eines 2ten 34		Haslinger	55
— Duo brill. sur des motifs des Huguenots p. Pfte. et Velle ou Viol. 37		Breitkopfu. H.	124
Hahn, Missa, Part.		Leuckart	141
Hand, Dr. Ferd., Aesthetik d. Tonkunst. 1r Th.		Hochhausen u. F.	33
Händel, C. F., Belsazar, gr. Oratorium in 3 Abth., übers. u. bearb. v. J. J. v. Mosel. Part.		Haslinger	25, 29
— 6 Fugen nnd 1 Capriccio f. Pfte.		Trautwein	203
Hartmann, J. P. E., Ouvert. de l'Opéra, les Cor- saires, arr. p. le Pfte. 16		Lose u. Olsen	186
— 4 Caprices p. le Pfte. Cah. 2. 18		Hofmeister	195
— Fant. f. d. Orgel 20			191
Haslinger, Ch., gr. Fant. et Bolerop Pfte. et Fl. 12		Haslinger	70
Haydn, Sinfonies en 2 édit. No. I. p. le Pf. à 4ms. sans acc. No. II. p. le Pf. à 4ms. av. acc. d'un Violon		Challier u. C.	95, 187
Henkel, Mich., einige Tonsätze f. d. Orgel		Verf.	36
Henselt, Ad., 12 Etudes p. le Pfte. Cah. I. u. II. 2		Hofmeister	37, 41
— Andante et Etude concertante en Si maj. p. le Pfte. 3		Schlesinger	62
Hering, K. E., Lied. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. 22, 23		Friese	91
Herz, H., gr. Fant. brill. p. le Pfte. sur un mo- tif de la double échelle 98		Schott	148
— Var. brill. av. Introd. et Finale p. le Pfte. sur une marche autrichienne 97		„	155
— Album des Pianistes		„	156
— J., les Amis, 3 Var. brill. p. le Pfte.		Schlesinger	75
Hetsch, L., u. E. F. Kauffmann, Lieder schwä- bischer Dichter f. 1 Singst. m. Pfte.- u. Guit.-Begl. 6tes Heft		Imle u. Kraufs	63
Hünten, F., Album p. le Pfte.		Schott	146
Huth, L., Romanze u. 4 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 14		Schlesinger	169
Jäll, E., gr. Var. de Concert sur un thème de l'Opéra „il Pirata“ de Bellini, 21ste Livr. des Odeon 9		Haslinger	67
Kahlert, A., 4 Nocturnes p. le Pfte. 6		Cranz i. Bresl.	20
Kalkbrenner, Fr., gr. Septuor arr. à 4ms. 132		Breitkopfu. H.	21
— et C. P. Lafont, gr. Fant. brill. p. Pfte et Viol. s. d. motifs des Huguenots 133		„	3
— le Fou, Scène dramat. p. le Pfte. 136		„	17
— Introd. et Polon. brill. p. le Pfte. 141		Schlesinger	78
Karr, H., Notturmo sur un air de Caraffa p. le Pfte. à 4ms.		Schubert	180
Keller, C., 8 Ges. f. 2 Sopranst. m. Begl. d. Pfte. od. d. Guit. 38		Breitkopfu. H.	7
Ketschau, A., Lied. u. Ges. f. 1 Singst. m. Bgl. d. Pfte. 2		„	3
Kittl, J. F., 6 Idyllen f. d. Pfte. 2		Berra	145

	Verf.	Verleger.	Seite.
Köhler, E., Cantate „Auf Gott und nicht auf meinen Rath“ f. 4stimm. Chor mit Begl. d. Orch. od. Orgel od. Pfte. Part. 60		Cranzin Bresl.	177
Körner, G. W., der angehende Organist, Lfg. 3, 4, 5		Schubert	99
Kraegen, Ch., 3 Polonaises p. le Pfte. à 4ms. 15		Whistling	24
Krug, Fr., 6 Ges. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. .		Creutz	16
Kücken, Fr., Var. brill. s. un thème allemand p. le Pfte.		Bechtold u. H.	131
— 3 Duetten f. 2 Soprst. m. Begl. d. Pfte.	8	„	101
— Tragoedie v. Heyne f. 1 Singst. m. Pfte.	10	„	123
— Lieder f. 1 Sopr.- od. Ten.-st. m. Pfte.	14	„	139
— 3 Duetten f. 2 Soprst.	15	„	102
— 3 Ges. f. 1 Alt.- od. Bassst. m. Pfte. od. 4 Brnmst. 18		„	127
— Lieder u. Ges. f. Sopr. od. Ten. m. Begl. d. Pfte. 19		Schuberth u. N.	13
— 5 4stimm. Lied. f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass 25		Trautwein	204
Kummer, G., Rond. brill. p. le Pfte.	96	Mompour	80
— Rond. brill. et fac. p. le Pfte.	95	„	80
Lemcke, H., Lenau's Schilflieder f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	4	Wunder	199
Lenz, Leop., 3 Ges. f. 1 Singst. m. Pfte. (Cello ad lib.)	22	Falter u. S.	35
Leo, W., gr. Rondeau éleg. p. le Pfte.	1	Schubert	170
Liederbote, der, herausg. v. C. Schwartz. 4. Abth.		Schwartz 135,	137
Lindner, A., 6 deutsche Lieder m. Pfte.	1	Woltmann	154
Lorenz, A. W., leichte u. einfache Choral-Vorspiele f. d. Orgel		Whistling	28
Löwe, C., 3 Legendes f. 1 Singst. m. Pfte.	37	Schott	97
— Gutenberg, Orat. in 3 Abth. Part. u. Cl. A. 55		„	109, 113
— Göthe's Paria. Für 1 Singst. m. Pfte.	58	Breitkopf u. H.	122
— 3 Balladen v. Göthe f. 1 Singst. m. Pfte.	59	„	125
— 2 Ges. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	63	Schlesinger	158
— Guttenbergs Bild f. 2 Ten.- u. 2 Bassst. od. f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass		Schott	94
Mainzer, J., Singschule f. Kinder		„	161
— — Gesang-Bibl. f. Schulen, Lfrg. I—IV.		„	161
Mathieux, J., 6 Lied. f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. 7		Trautwein	5
— 6 Ged. v. E. Geibel f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. 8		„	121
Meister, J. G., 6 Orgelstücke	11	Glaser	53
Mendelssohn-Bartholdy, F., 2stimm. Volkslied.		Schlesinger	158
Mercadante, Soirées italiennes, Collect. de 8 Ariettes et 4 Duos av. acc. de Pfte.		Schott	197
Meyerbeer, G., Mosaique de morceaux fav. de Huguenots arr. p. l. Guit. par J. Carulli		Breitkopf u. H.	144
Minnesänger, der, musikal. Unterhaltungsblätter, 4ter Jahrg. 1837		Schott	115
Mirecki, Fr., Adagio et Allegro concertans p. Pfte., 2 Viol., Alto, Velle. et Contrebasse 24		Haslinger	61
Mozart, W. A., Don Giovanni, vollst. Cl. A.		Challier et C.	171
Müller, A., Hutmacher u. Strumpfwirker, Posse m. Ges. v. F. Hopp. Cl. A.		Haslinger	47
Museum, neues vollständiges, f. d. Orgel. 5r. Jahrg.		Gödsche	162
Neukomm, S., Te Deum laudamus, Part. Kl. A. u. Orgelstim.		Schott	105

	Verf.	Verleger.	Seite.
Neukomm, S., Messe à 2 voix égales		Schott	93
— Messe à 3 voix égales		"	93
Nicolai, G., Balladen u. Romanzen v. Uhland f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. 3, 4, 5, 6, 7		Crantz in Berl.	58
Olbrich, J., neueste Börsen-Ball-Tänze, Hft. I,		Leuckart	140
Overweg, C., Liedersegen, Ges. f. Canto, Alto, Tenor u. Basso m. Begl. d. Pfte. ad lib.		Herausgeb.	31
Pachaly, Pfingst-Cantate „Gott, ewig Unbegreif- licher“ f. 4 Singst. mit Begl. d. Orch. od. d. Orgel. Part.		6 Crantz in Bresl.	189
Panny, J., Fest-Hymnus f. Mst. m. Begl. v. 3 Po- sauten u. Contrabass od. d. Pfte. Part. u. Kl. A. nebst Chor u. Orchst.	98	Schott	157
Pape, L., Lieder ohne Worte, Heft I. u. II.	8	Hoffmann u. K.	45
Petschke, H. J., der Erlkönig v. Göthe f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte.	3	Whistling	149
— 6 Ges. m. Begl. d. Pfte.	5	Kistner	151
— 6 Ges. f. 1 Sopr. od. Tenst. m. Begl. d. Pfte.	6	Breitkopf u. H.	150
Philipp, B. C., Souvenir de Salzbrunn. Divert. p. le Pfte.	26	Crantz in Bresl.	175
— — 6 Lieder f. gesellige Kreise m. Begl. d. Pfte. Part. u. Stimm.		"	59
— die Geheimnißvollen, 6 schott. Walzer f. d. Pfte.		Leuckart	140
Piauforte-Spieler, der junge. I. Bd.		Gödsche	60
Puget, L., 12 Romances av. Pfte.		Schlesiuger	81
Reissiger, C. G., Freude am Dasein, Hymne f. 1 Männerchor, Part. u. Stimm.	129a	Trautwein	117
— Hymnus f. 1 Männerch. nach dem 98sten Psalm, Part. u. Stimm.	129b	"	117
— der Invalide d. Wagramschlacht f. 1 Singst. m. Pfte.		Schlesinger	163
Repertorium f. Deutschlands Kirchenmusik f. d. 4stimm. Ges. m. Orch. Begl. Bd. I. Hft. IV.		Gödsche	72
Richter, E., Sammlung v. 1-, 2-, 3- u. 4stimm. Sätzen, etc. 2te Abth. Hft. IV. in 102 No.		Crantz in Bresl.	68
— 2 religiöse Ges. f. 2 Tenor- u. 2 Bassst. m. Pfte.- od. Orgelbegl. Part. u. Stimm.		Leuckart	147
Riefs, F., die Könige in Israel, Oratorium in 2 Abthl. Part.	186	Mompour	201, 205
— H., 1r Concerto p. le Viol. av. Orch. ou Pfte.	13	Westphal	111
Rinck, Ch. H., der Choralfreund. 6ter Jahrg.		Schott	185
Rittersberg, L. Ritter v., 4 Ges. f. 1 Singst. m. Pfte.		Fischer i. Prag	153
Rochlitz, F., Samml. vorzügl. Gesangstücke. I. Bd.		Schott	193
Rossini, J., Mariage de S. A. R. le Duc d'Orleans; 3 Marches milit. p. le Pfte. à 4ms. Livr. I.		Breitkopf u. H.	131
— ebendasselbe Werk f. Militairmusik		"	131
Ruckgaber, J., Mazurka variée p. le Pfte.	28	Haslinger	46
— Souvenirs des Huguenots	36	"	46
— Beautés des Huguenots de Meyerbeer p. le Pfte.	37	"	46
Rule Britannia varié p. le Pfte. par Cramer, Hum- mel, Kalkbrenner, Moscheles		Schlesinger	103
Saemann, C. F., die sterbenden Helden f. 4 Singst. m. Begl. d. Orch. Part. Cl. A. u. Chorst. 7		Trautwein	133
— freie Kunst f. 4 Singst. u. Orch. Part. Cl. A. u. Chst. 8		"	133

	Wert.	Verleger.	Seite.
Schmidt, J. P., d. Einsiedler f. 1 Alt- od. Bassst. m. Pft.		Trautwein	130
Schmidt, J. P., Preussenlied f. 1 Bassst. m. Bgl. v. Mst.		"	130
— sternenhelle Nacht, f. 4 Mst.		"	130
Schumann, R., 12 Etud. symphoniques p. le Pfte. 13		Haslinger	18
Schunke, C., Fant. élég. sur le plus jolis motifs des Opéras de Bellini etc. No. I — IV. 41		Breitkopf u. H.	14
— — Rondo espagnol p. le Pfte. sur la Cachuca 47		"	14
Schütze, Fr. W., praktische Orgelschule, enthaltend Uebungen f. Manual, Pedal, Choräle, Präludien u. dergl.		"	181
— Handbuch zur practischen Orgelsrhule		"	181
Seiffert, C. J., Lieder u. Ges. f. 1 Mezzo-Sopran- od. Barytonst. m. Bgl. d. Pfte. 5		"	15
Seyfried, Ritter Ign. v., Requiem f. 4 Chorst., mit kleinem Orchester 20		Falter u. S.	40
Spohr, L., Duo concertant p. le Pfte. et Violon. 95		Breitkopf u. H.	23
Stein, K., König Mys von Fidibus od. 3 Jahre auf der Universität. 1ster Bd.		Scherbarth	42
Stolze, H. W., Introd. et Var. s. air Russe p. Pfte. à 4ms. 29		Oetling	27
Straufs, J., Huldigung der Königin Victoria v. Großbritannien, Walzer f. d. Pfte. op. 103		Haslinger	166
Taubert, W., 4stimm. Lied. f. Sopr., Alt, Ten. u. Bass, Heft I. u. II. 26		Schlesinger	129
— Capriccio p. le Pfte. 29		"	158
Tauwitz, E., 3 Lied. f. 4 Mst. 6		Leuckart	134
— Ges. f. 1 Singst. m. Pfte. 7		"	138
— Worte der Liebe f. 1 Singst. m. Pfte.		"	139
Thalberg, S., 3 Nocturnes p. le Pfte. op. 21		Breitkopf u. H.	1
— gr. Fant. s. God save the Queen et Rule Britannia p. le Pfte à 2 et à 4 mains 27		Schott	198
Titl, A. E., Ges. f. 1 Singst. m. Pfte. Hft. II. III.		Berra	142
Trautmann, E., 6 Lied. f. 1 Singst. m. Pfte.		Challier u. C.	87
Trutschel, A. L. E., Vorspiele f. d. Orgel 9		Opitz	50
— Orgelstücke 10		"	50
Vofs, Ch., Fant., Var. brill. et Rond. p. le Pfte. s. un motif fav. 30		Trautwein	35
Wachsmann, Elementarschule f. d. Pfte. Hft. I.		Richter	78
Wagner, E. D., Ges. u. Lied. m. Bgl. d. Pfte. 3		Crantz in Berl.	118
Wandersleb, 6 vierstimm. Ges. f. Mst.		Müller in G.	19
Wegeler, Dr. J. G., u. F. Ries, biograph. Notizen üb. L. v. Beethoven 1838		Bädeker in C.	107
Weinlig, Chr. Th., 30 kurze Sing-Uebungen f. d. Tenor m. Pfte.		Hofmeister	183
Wiegand, J., die Auferstehung Jesu, Cantate v. Meier, Cl. A.		Trenk	89
Wunderlich, 4 Blicke in die Nacht f. 1 Barst. m. Pfte.		Wagner u. R.	94
Württemberg, Herzog Eugen v., die Geisterbraut. Vollst. Cl. A. v. Muschner		Crantz in Bresl.	73

Iris im Gebiete der Tonkunst.

Redakteur L. Kellstab.
Neunter Jahrgang.
№ 19.

Berlin, Freitag den 11. Mai 1838.

Im Verlag von T. Trautwein, breite Straße Nr. 8.

Wöchentlich erscheint eine Nummer der *Iris*, welche für den Pränumerationspreis von 1½ Rthlr. für den Jahrgang von 52 Nummern, durch alle Buch- und Musikhandlungen, mit geringer Preisserhöhung aber auch durch die Königl. Preuß. Postämter, zu beziehen ist. Durch den Buch- und Musikhandel erfolgt die Ver sendung monatlich nur einmal.

I. Ueberblick der Erzeugnisse.

Die Geisterbraut, romantische Oper in 2 Abtheilungen und 3 Aufzügen, vom Herzoge Eugen von Württemberg, vollständiger Klavierauszug vom Musikdirector Muschner. Zum ausschließlichen Debit in Commission bei Carl Cranz in Breslau. Pr. 6 Thlr.

Jedenfalls ein Titel der nicht gleichgültig lassen kann. Zuerst wirkte er auf den Red. der *Iris* geradehin abschreckend. Denn ein Wort wie „die Geisterbraut“ oder „die Schreckenshöhle,“ oder dergl. macht ihm einen gar zu hohlen gespenstischen Eindruck. Er fühlt sich gleich so Spießfisch angehaucht, daß er ordentlich spießbürgerlich davonlaufen möchte. Die Zeit, wo die Romantik in diesen Schauerromanen als Kronprätendentin auftrat, ist zum Glück vorüber. Lesen wir nun den Titel weiter und finden, daß ein Fürst, ein Herzog von Württemberg, dem der Red. der *Iris* wenigstens niemals im musikalischen Revier begegnet ist, der Componist dieser Oper ist, so tritt ein anderes Element in Kraft, das der Verwunderung und der Neugier. Wenn man aber angeschauert, neugierig und erschaut ist, so ist man wahrlich nicht mehr in gleichgültiger Stimmung, und wir behaupten, daß jeder Leser wenigstens einige dieser Empfindungen haben wird, wenn ihm der Klavierauszug der ziemlich starken Oper zu Gesicht kommt. Wir thun einige Blicke hinein. So entdeckt sich uns denn, daß die Geisterbraut, näher betrachtet, lange nicht so furchtbar ist, als sie uns schien, uns wenigstens nicht spießen wird; sondern wir können die Sylbe spieß vom Abjektivum spießbürgerlich streichen, denn wir haben es mit einem bürgerlichen Verfasser zu

thun, mit einem Wort, mit Bürgers Lenore. Allein nicht mit dem siebenjährigen Kriege war der Dichter der Oper zufrieden, sondern er bedurfte des dreißigjährigen, und versetzte daher seine Begebenheit in diesen. Ein wenig näher in die schöne Zeit der Hexenprocesse gerückt, ist immer gut für Geister. Allein die Hauptsache! Die Hauptsache! Die Musik. — Diese versetzt uns nun zwar nicht in den dreißigjährigen Krieg, aber doch um dreißig Jahre näher an denselben. Wir erfahren nämlich aus einer Privatmittheilung über das Werk, daß der Componist sich bereits im Jahre 1805 damit beschäftigt hatte, es aber später wegen mehrerer scenischen Schwierigkeiten umarbeitete. In der That finden wir in der Musik auch den meisten Anklang an jene Zeitperiode, und da der Stoff sich dazu besonders bergiebt, an einen damals berühmten Namen, der jetzt freilich etwas verklungen ist, nämlich an Zumsteg. Nicht, daß wir behaupten wollten, es sei diesem irgendetwas entlehnt; allein die ganze Behandlung, die Mittel wodurch gewirkt wird, diese nicht durch Arbeit und Bau der Stücke, sondern durch ein stetes Anschmiegen der Musik an alle Wendungen des Textes in der Art, daß sie ihre organische Selbstständigkeit und Formirung mehr in den Hintergrund treten läßt, und ihre Gestaltung rein von den Bestimmungen des Gedichts annimmt — alles dies erinnert an den genannten Componisten, der einst durch seine Balladen so berühmt gewesen ist. Es ist uns nicht möglich gewesen diese Oper (die schwerlich in dieser Zeit noch zu einer Lebendigkeit gelangt wodurch sie Einfluß auf die Gegenwart gewöhne) genau durchzusehen. Allein wir haben doch Manches darin näher betrachtet, und das hat uns zu diesem Urtheil bestimmt. Schöpferische Kraft konnten wir nicht darin entdecken; doch was hielte auch (selbst überarbeitet) nach so langer Zeit noch Stich, wenn es nicht das ist, was man damals nicht verstand, und wofür erst jetzt die Zeit reif zu werden anfängt, z. B. Beethovens tiefsinnige Werke? Lobenswerth ist jedenfalls an dem Werk, daß es durchweg deutsch ist, daß es dem Componisten Ernst war auf das Gemüth der Hörer zu wirken, und sich die Gunst derselben nicht durch Mittel und Wendungen zu gewinnen, die man gering schätzen müßte. Möge daher auch die schaffende Kraft gering sein, möge es an organischer Gestaltung der Formen fehlen, bisweilen einige Unbehilflichkeit sichtbar werden; ohne Anlage ist das Werk doch nicht, und noch viel weniger ohne allgemeinen Kunstsin. In den Ensembles überraschten uns sogar oft recht schöne Wendungen, und eine nicht geringe Geschicklichkeit die einzelnen Stimmen wirksam eintreten und sich gleichzeitig geltend machen zu lassen. In dieser Beziehung dürfte die Oper sogar manchem neueren Componisten zum Muster empfohlen werden. Ob eine Bühne sich gut dabei finden würde das Werk in Scene zu setzen, wollen wir nicht verneinen. Durch das Gedicht an sich, durch die Musik an sich, möchte der Erfolg nicht erreicht werden; allein Beide fordern etwas vom Theater, d. h. von seinen zauberischen Künsten, Maschinen u. dergl. und wenn dieses Tertium des Bedürfnisses sich tüchtig hervorthat und gute Hülfsstruppen ins Feld führt, so dürft

ten die künstlerischen Mittel die das Ganze zu Ziel und Zweck führen sollen, wohl genügend sein, um Beides auf ehrenvolle und glänzende Art erreichen zu helfen. — Nur sollte Lenore gegen den Schluß nicht zu gräßlich verwünschen und gotteslästerlich toben; Bürger thut schon zu viel darin, man hätte ihn dämpfen, nicht durch stärkere Dose noch schärfen sollen. — Möge nun das Publikum selbst zuschauen, wie es sich mit dem Werke befreunden kann oder will.